

KREISSPORTSCHÜTZENVERBAND HAMELN – PYRMONT E. V.

Kreisrundenwettkampfordnung

Stand: 01.10.2009



Teil 0

0.1. Allgemeines

- 0.1.1.. Der KSSV Hameln-Pyrmont stellt folgende Rundenwettkampfordnung für sein Rundenwettkampfprogramm auf Kreisverbandsebene auf.
- 0.1.2. Zur Förderung des Schießsportes werden Rundenwettkämpfe (RWK) durchgeführt. Diese RWK sind Mannschaftswettbewerbe. Einzelstarter werden zugelassen.
- 0.1.3. Für die Durchführung der RWK auf Kreisebene ist der KSSV Hameln-Pyrmont e.V. zuständig.
- 0.1.4. Maßgebend für die Rundenwettkampfdurchführung auf Kreisebene ist diese RWK-Ordnung im Zusammenhang mit der jeweiligen Sportordnung des DSB.
Alle Teilnehmer am RWK unterwerfen sich mit ihrer Teilnahme den Regeln dieser RWK-Ordnung.
- 0.1.5. Die Rundenwettkämpfe werden auf Kreisebene durchgeführt, und unterteilen sich in Kreisliga (5er Mannschaft) und Kreisklasse (3er-Mannschaft). Bei Unstimmigkeiten, Einsprüchen oder Reklamationen entscheidet die Sportkommission des KSSV.
- 0.1.6. Bei jedem Durchgang ist vom Heimverein eine qualifizierte Standaufsicht **auf dem Schießstand zu stellen. Die Standaufsicht bestätigt auf dem Ergebniszettel die Einhaltung des Anchlages bei allen Disziplinen.**
- 0.1.7. In allen Klassen hat der jeweilige Veranstalter die Scheiben bzw. die Scheibenstreifen zu stellen.
- 0.1.8. Wettbewerbe, Klasseneinteilung (siehe auch Einladungen zum RWK)**

- 0.2.1. Der Kreisverband bietet folgende Wettbewerbe an:

- 0.2.1.1. **Luftgewehr:** Schülerklasse, Jugendklasse, Juniorenklasse, Damen/Damenaltersklasse, Schützenklasse und Alters/Seniorenklasse
- 0.2.1.2. **Luftgewehr:
der Damen** Mannschaft: offene Klasse ab 21 Jahre
Einzel: Damen ab 21-45 Jahre
Einzel: Altersklasse ab 46 bis 55 Jahre
Einzel: Seniorenklasse ab 56 Jahre
- 0.2.1.3. **Luftgewehr:
der Herren** Mannschaft: offene Klasse ab 21 Jahre
Einzel: Schützen ab 21-45 Jahre
Einzel: Altersklasse ab 46 bis 55 Jahre
Einzel: Seniorenklasse ab 56 Jahre
- 0.2.1.4. **Luftgewehr 3 Stellung** Schülerklasse, Jugendklasse
- 0.2.1.5. **Luftgewehr-Auflage
„alte Art der Damen“** Mannschaft: offene Klasse ab 46 Jahre
Einzel: Altersklasse ab 46 bis 55 Jahre
Einzel: Seniorenklasse ab 56 Jahre
- 0.2.1.6. **Luftgewehr-Auflage
„alte Art der Herren“** Mannschaft: offene Klasse ab 46 Jahre
Einzel: Altersklasse ab 46 bis 55 Jahre
Einzel: Seniorenklasse ab 56 Jahre
- 0.2.1.7. **KK-Auflage
„alte Art der Damen“** Mannschaft: offene Klasse ab 46 Jahre
Einzel: Altersklasse ab 46 bis 55 Jahre
Einzel: Seniorenklasse ab 56 Jahre
- 0.2.1.8. **KK-Auflage
„alte Art der Herren“** Mannschaft: offene Klasse ab 46 Jahre
Einzel: Altersklasse ab 46 bis 55 Jahre
Einzel: Seniorenklasse ab 56 Jahre

In den Relegationsschießen zu höheren Klassen über der Kreisliga sind in den Disziplinen „Auflage sportliche Art“ gem. SpoO des DSB nur Schützinnen und Schützen ab 46 Jahren startberechtigt!

- 0.2.1.9. **Luftgewehr-Auflage
„sportliche Art“** Mannschaft: offene Klasse ab 36 Jahre
Einzel Schützenklasse 36 – 45 Jahre m u. w.
Einzel: Altersklasse ab 46 bis 55 Jahre m u. w. getrennt
Einzel: Seniorenklasse ab 56 Jahre m u. w getrennt

0.2.1.10. **KK-Auflage** Mannschaft: offene Klasse ab 36 Jahre
„sportliche Art“ Einzel: Schützenklasse 36 – 45 Jahre m u. w.
Einzel: Altersklasse ab 46 bis 55 Jahre m u. w. getrennt
Einzel: Seniorenklasse ab 56 Jahre m u. w getrennt

0.2.1.11. **Luftpistole** Mannschaft: offene Klasse; Einzel gem. Wettkampfklasse
0.2.1.12. **Sportpistole KK** Mannschaft: offene Klasse; Einzel gem. Wettkampfklasse
0.2.1.13. **Sportpistole GK** Mannschaft: offene Klasse; Einzel gem. Wettkampfklasse
0.2.1.14. **KK-Sportgewehr 60** Mannschaft: offene Klasse; Einzel gem. Wettkampfklasse
0.2.1.15. **KK-Liegend 60** Mannschaft: offene Klasse; Einzel gem. Wettkampfklasse
0.2.1.16. **Perkussionspistole** Mannschaft u. Einzel: offene Klasse
0.2.1.17. **Perkussionsrevolver** Mannschaft u. Einzel: offene Klasse

Weitere Disziplinen können auf Antrag eingerichtet werden, wenn mindestens 9 Schützen starten.

0.2.2. Es werden 5 Durchgänge in den Kreisklassen geschossen.

0.3. Mannschaften

- 0.3.1. In der Kreisklasse beträgt die Mannschaftsstärke 3 Personen.
- 0.3.2. In der Kreisliga beträgt die Mannschaftsstärke 5 Personen.
- 0.3.3. Vereine, die mit ihren Mannschaften Luftgewehr oder Luftpistole in die Bezirksliga aufsteigen wollen, starten in der Kreisliga. (5er Mannschaft, offen, Junioren B bis Senioren m und w). In der Kreisliga werden 4 Durchgänge im Punktsystem (1. Platz 12 Punkte pro Durchgang, 2. Platz 11 Punkte usw.) geschossen. Bei Punktgleichheit entscheidet zum Schluss die höhere Gesamtranzahl einer Mannschaft.
- 0.3.4. Beginnend bei der 1. Klasse sollen pro Klasse 12 Mannschaften starten, wobei in der letzten Klasse auch weniger Mannschaften starten können.

0.4. Startberechtigung

- 0.4.1. Startberechtigt sind nur Teilnehmer/innen, die über ihren Verein dem KSSV bzw. dem NSSV gemeldet und ausreichend gegen Haftpflicht und Unfall versichert sind.
- 0.4.2. Bei Mitgliedschaft in mehreren Vereinen kann der/die Teilnehmer/in pro Disziplin in einer Saison nur für einen Verein starten. Zuwiderhandlungen werden mit sofortiger Wirkung mit Disqualifikation bestraft.
- 0.4.3. Wer in der Kreisklasse als Ersatzschütze/in in einer anderen Mannschaft eingesetzt wird, muss den gleichen Durchgang in der ursprünglichen Mannschaft zur Vermeidung eines Doppelstarts aussetzen. Ergebnisse von Doppelstarts sind beide zu streichen. Der/die Schütze/in ist zu disqualifizieren. Die Disqualifikation ist mit der Ergebnisliste bekannt zu geben.
Ein Doppelstart in der **Kreisklasse und in Ligamannschaften** (auch für verschiedene Vereine) ist zulässig. In der Einzelwertung im Kreis schießt der/die Teilnehmer/in dann „a. K.“.

0.4.4. Nachschießen wird nicht gestattet !!

0.4.5. Vorschießen ist gestattet

Kann ein/e Schütze/in aus schulischen oder beruflichen Gründen an dem festgelegten Schießtermin nicht antreten, so kann nach Terminabsprache mit dem ausrichtenden Verein - nur auf diesem Stand - vorgeschossen werden. Die vorgeschossenen Scheiben sind auf Verlangen dem RWK-Leiter auszuhändigen.

Der Vorschießtermin ist vom vorschießenden Verein beim RWK-Leiter schriftlich unter Angabe der Gründe zu beantragen. Der RWK-Leiter muss das Vorschießen vorher genehmigen.

0.5. Kreisliga:

Die Kreisliga schießt gemeinsam an einem Tag unter Aufsicht und Leitung eines Kreisschießsportreferenten (oder entsprechendem Vertreter). Der Stand und der Termin wird vom KSSV festgelegt.

0.6. Mannschafts- und Einzelwertung

0.6.1. Sieger einer Klasse ist die Mannschaft mit der höchsten Ringzahl nach dem fünften Durchgang. Sieger in der Liga ist die Mannschaft mit der höchsten Punktzahl nach dem 4. Durchgang (bei Punktgleichheit entscheidet die höhere Ringzahl). In der Einzelwertung siegt der /die Teilnehmer/in mit der höchsten Ringzahl.

0.6.2. Bei Ringgleichheit im Mannschaftswettbewerb wird die letzte 10er Serie aller Mannschaftsschützen/innen aus allen Durchgängen zur Entscheidung herangezogen. Ebenso wird in der Einzelwertung verfahren. Ergibt sich keine Entscheidung, wird entsprechend mit der vorletzten 10er Serie usw. verfahren.

- 0.6.3. Bei mindestens drei an den Start gegangenen Mannschaften erhält der Mannschaftssieger eine Plakette. Bei einer oder zwei gestarteten Mannschaften erhält die Siegermannschaft eine Urkunde.

Einzelwertung:	Starter	Medaillen	Urkunden
	10 und mehr	Platz 1 - 3	Platz 4 - 5
	7 bis 9	Platz 1 + 2	Platz 3 u. 4
	5 und 6	Platz 1	Platz 2 u. 3
	1 bis 4		Platz 1

- 0.6.4. Die Siegerehrung findet an einem vom KSSV festzulegenden Termin statt. Sind bei der Siegerehrung die Mannschaftssieger/innen bzw. die siegreichen Einzelschützen/innen nicht anwesend, verfällt der Anspruch auf die Ehrengabe.

0.7. Auf- und Abstieg, Meldefristen

- 0.7.1. Die beiden Erstplatzierten der einzelnen Wettkampfklassen steigen grundsätzlich in die nächsthöhere Klasse auf (soweit möglich).
Tritt eine Mannschaft nicht zum Aufstiegsschießen an, sind die Schützen dieser Mannschaft (aus dem Vorjahr) im nächsten RWK in der Einzel- und Mannschaftswertung außer Konkurrenz zu werten.
Die beiden letzten Mannschaften einer jeden Wettkampfkategorie steigen grundsätzlich in die nächstniedrigere Gruppe ab.
- 0.7.2. Neuanmeldungen oder Abmeldungen haben bis zur Meldefrist zu geschehen.
Meldefristen: Luftdruck bis 15.08., Feuerwaffen bis 15.02. eines jeden Jahres.

0.8. Besonderheiten

- 0.8.1. Schießt ein/e Schütze/in in einem Anschlag, der für die Disziplin nicht zugelassen ist, so ist er/sie zu disqualifizieren und für den weiteren Wettbewerb dieser Disziplin zu sperren. Diese Maßnahme ist in der Ergebnisliste bekannt zu geben.
- 0.8.2. Bei den Rundenwettkämpfen haben die Schießstände, die Waffen und die Ausrüstung der SpO des DSB zu entsprechen. Sollte es hier Unstimmigkeiten geben, so hat der jeweilige Ausrichter zu entscheiden. Die RWK-Leitung muss unverzüglich schriftlich informiert werden. Eine endgültige Entscheidung wird sofort an die betreffende Gruppe weitergeleitet.

0.9. Einsprüche/Berufungen

- 0.9.1. Einsprüche sind sofort und schriftlich unter Beifügung der Einspruchsgebühr an den RWK-Leiter zu richten.
- 0.9.2. Die Einspruchs- oder Berufungsgebühr beträgt einheitlich 25,- Euro je Einspruch.
- 0.9.3. Einsprüche werden von der Sportkommission des KSSV Hameln-Pyrmont e.V. behandelt und von dieser unter Ausschluss des Rechtsweges endgültig entschieden.
- 0.9.4. Bei der Ablehnung des Einspruchs verfällt die Gebühr.

0.10. Schlussbemerkung

- 0.10.1. Mit dieser RWK-Ordnung ist eine einheitliche Regelung zur Durchführung von Rundenwettkämpfen in unserem Kreissportschützenverband geschaffen worden.
- 0.10.2. Änderungen und Ergänzungen sind vorbehalten, da keine RWK-Ordnung für immer vollständig sein kann.
- 0.10.3. Ergänzend zu dieser RWK-Ordnung gilt die RWK-Ordnung des NSSV sowie die SpO des DSB in der jeweils gültigen Fassung.
- 0.10.4. Die Höhe der jeweiligen Startgelder bzw. deren Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

0.11. In Kraft treten

- 0.11.1. Durch diese Änderung der RWK-Ordnung werden alle vorherigen RWK-Ordnungen ungültig.
- 0.11.2. Die Änderung wurde am 30.06.2009 durch die Sportkommission beschlossen und tritt am 01.10.2009 in Kraft.

Hameln, den 30. Juni 2009

gez. H.-Wolfram Goeldner
Kreisschießsportleiter

Teil 1 Zusätzliche Regeln für die einzelnen Waffenarten

1.0. Allgemeines

- 1.0.1. Die Rundenwettkämpfe betreffen nicht das Meisterschaftsprogramm des KSSV Hameln-Pyrmont e.V.
- 1.0.2. In den Rundenwettkämpfen sind alle Schützen/Schützinnen entsprechend ihrer Wettkampfklasse startberechtigt.
- 1.0.3. Entsprechend der zur Verfügung stehenden Mannschaften werden in den einzelnen Klassen Gruppen gebildet.
- 1.0.4. Bei LG-Auflage und KK-Auflage werden 30 Schuss in 45 Minuten geschossen. Es wird unterschieden nach „alter Art“ und „sportlicher Art“. Die „sportliche Art“ wird nach der Sportordnung Teil 9 geschossen. Für beide Anschläge gelten aber die Bestimmungen der Sportordnung 9.1.9. über die Beschaffenheit der Auflagen.

1.1. Mannschaftsstärken

- 1.1.1. In den Kreisklassen besteht eine Mannschaft aus 3 Schützen/innen gem. SpO des DSB. Die Mannschaftsstärke in den Kreisligen besteht aus 5 Schützen/innen ab Junioren B aufwärts. Hier sind auch Schießgemeinschaften möglich.

1.2. Wettkampfzeitraum

- 1.2.1. In den Kreisklassen der Luftdruckdisziplinen werden fünf (5) Wettkämpfe in der Zeit vom Oktober bis Februar des folgenden Jahres ausgetragen.
- 1.2.2. Die Feuerwaffendisziplinen werden in der Zeit vom April bis Ende August ausgetragen.
- 1.2.3. Die Zeiträume für die einzelnen Wettkämpfe werden mit der Gruppeneinteilung bekannt gegeben.
- 1.2.4. Die Zeiträume für die einzelnen Wettkämpfe müssen eingehalten werden, sonst entfällt die Wertung für diesen Wettkampf.

1.3. Wettkampfzeiten

- 1.3.1. Die festgelegte Wettkampfzeit ist unbedingt einzuhalten. Bei Zeitüberschreitung hat die Standaufsicht die bis dahin beschossenen Scheiben einzusammeln. Die Wertung hat auch nur bis hierher zu erfolgen.

1.4. Auswertung

- 1.4.1. Die Ergebnisse sind in 10-er Serien im vom KSSV vorgeschriebenen Wettkampfprotokoll aufzuführen.
- 1.4.2. Die von den Mannschaftsführern unterschriebenen Ergebnislisten müssen spätestens 3 Tage (Poststempel) nach dem Wettkampf beim Rundenwettkampfleiter oder dessen Vertreter sein. Werden die Ergebnislisten nicht korrekt ausgefüllt, entfällt die Wertung dieses Durchganges.

2.0. Luftgewehr

- 2.1.1. Schülerklasse: Es werden 20 Schuss innerhalb von 40 Minuten einschließlich Probeschießen abgegeben. Pro Spiegel ein Schuss
- 2.1.2. Alle anderen Klassen: Es werden 40 Schuss innerhalb von 75 Minuten einschließlich Probeschießen abgegeben. Pro Spiegel 1 Schuss.

3.0. Luftgewehr 3-Stellungskampf

- 3.0.1. Die Schülerklasse schießt 30 Schuss in 75 Minuten. Die Jugendklasse schießt 60 Schuss in 120 Minuten. Pro Spiegel ein Schuss.

4.0. Luftgewehr-Auflage „alte Art“

- 4.0.1. Pro Durchgang werden in der Alters- u. Seniorenklasse m u. w jeweils 30 Wettkampfschüsse incl. Probeschüsse in 45 Minuten abgegeben. Pro Spiegel ein Schuss. Getrennte Wertung nach RWK-ordnung.
- 4.0.2. Es darf ein „Stopper“ von maximal 10 mm Breite verwendet werden.

4.0.3. Luftgewehr-Auflage „sportliche Art“

- die „sportliche Art“ wird unterteilt in die Klasse „Schützen“ von 36 Jahren bis 45 Jahre, „Alt“ von 46 bis 55 Jahre und in die Klasse „Senioren“ ab 56 Jahren. Ein Wechsel der Klasse ist nicht möglich!!
- 4.1.1. In beiden Klassen werden laut Sportordnung Teil 9 30 Wettkampfschüsse incl. Probeschüsse in 45 Minuten pro Durchgang abgegeben. Pro Spiegel ein Schuss.
 - 4.1.2. Es wird nach der Sportordnung Teil 9 geschossen.
 - 4.1.3. Es erfolgt eine gemeinsame Mannschaftswertung. Ab 5 Teilnehmer männlich bzw. weiblich erfolgt eine separate Einzelwertung.

5.0. Kleinkaliber-Sportgewehr

- 5.0.1. Es werden 60 Schuss (je 20 liegend, stehend und kniend) lt. SpO geschossen
- 5.0.2. Pro Scheibe 2 Schuss
- 5.0.3. Ab der Altersklasse darf statt kniend auch sitzend geschossen werden.
- 5.0.4. Geschossen wird mit dem Sportgewehr laut Sportordnung.

6.0. Kleinkaliber 50 m – Auflage „alte Art“

6.0.1. Pro Durchgang werden in der Alters- und Seniorenklasse m u. w jeweils 30 Wettkampfschüsse incl. Probeschüsse in 45 Minuten pro Durchgang abgegeben.. Pro Spiegel zwei Schuss. Getrennte Wertung nach RWK-ordnung.

6.0.2. Es darf ein Stopper von maximal 10 mm Breite verwendet werden.

6.0.3. Geschossen wird mit dem Sportgewehr bis 6,5 kg laut Sportordnung Teil 9, jedoch ohne Hakenkappe.

6.0.4. Kleinkaliber 50 m – Auflage „sportliche Art“

Die „sportliche Art“ wird unterteilt in die Klasse „Schützen“ von 36 Jahren bis 45 Jahre, „Alt“ von 46 bis 55 Jahre und in die Klasse „Senioren“ ab 56 Jahren. Ein Wechsel der Klasse ist nicht möglich!!

6.1.1. In beiden Klassen werden laut Sportordnung Teil 9 30 Wettkampfschüsse incl. Probeschüsse in 45 Minuten pro Durchgang abgegeben. Pro Spiegel zwei Schuss. Getrennte Wertung nach Sportordnung.

6.1.2. Es wird nach der Sportordnung Teil 9 geschossen.

6.1.3. Geschossen wird mit dem Sportgewehr bis 6,5 Kg laut Sportordnung Teil 9.

6.1.4. Es erfolgt vorläufig eine gemeinsame Mannschaftswertung. Ab 5 Teilnehmern männlich bzw. weiblich erfolgt eine separate Einzelwertung.

7.0. Luftpistole (offene Klasse)

7.0.1. Es werden 40 Schuss innerhalb 75 Minuten incl. Probeschüsse abgegeben. Pro Scheibe 5 Schuss.

7.1.0. Luftpistole Kreisliga

7.1.1. Durchführung und Wertung siehe Luftpistole Kreisliga bzw. SpO.

8.0. Sportpistole KK (offene Klasse)

8.0.1. Es werden 60 Schuss je Durchgang geschossen

Präzision: 30 Schuss (6 Serien á 5 Schuss)

Duell: 30 Schuss (6 Serien á 5 Schuss)

8.0.2. Durchführung, Schießzeit und Probeschüsse gemäß der SpO des DSB.

8.1. Sportpistole GK (offene Klasse)

8.1.1. wie 8.0.

9.0. Kleinkaliber-Liegendprogramm

9.0.1. Es werden 60 Schuss in 90 Minuten incl. Probeschüsse geschossen.

9.0.2. Pro Wertungsscheibe werden 2 Schuss geschossen.

9.0.3. Schießzeit und Ablauf gem. SpO.

10.0. Perkussionspistole

10.0.1. Pro Durchgang werden in der offenen Klasse 15 Schuss geschossen.

11.0. Perkussionsrevolver

11.0.1. Pro Durchgang werden in der offenen Klasse 15 Schuss geschossen.

Hameln, den 30. Juni 2009

gez. H.-Wolfram Goeldner
Kreisschießsportleiter

gez. Gotthard Feist
Kreisrundenwettkampfleiter

gez. Thomas Bräuer
Kreisref. Gewehr